

Engagement-Tag

Ehrenamtliche Aktivitäten in der Kommune sichtbarmachen oder viele Ehrenamtliche für die Verwirklichung eines Projekts für einen guten Zweck an einem Tag zu gewinnen – all dies ist am Engagement-Tag möglich. Für Kommunen ist der Engagement-Tag ein gutes Instrument, das zeitlich überschaubar ist, die Vielfalt des Engagements sichtbar macht und für positive Aufmerksamkeit sorgt und einen nachhaltigen Nutzen für die Allgemeinheit hat.

Ziel des Angebots

Ziel des Angebots ist zum einen, dass sich Interessierte einmalig, kurzzeitig und ohne weitere Verpflichtung ehrenamtlich für einen guten Zweck engagieren. Zum anderen kann der Engagement-Tag ehrenamtliche Aktivitäten innerhalb der Gemeinde/Stadt kollektiv sichtbar machen.

Menschen können so für ehrenamtliches Engagement angeregt und auch längerfristig dafür motiviert werden. Zudem bietet der Engagement-Tag eine gute Vernetzungsplattform, auf dem längerfristige Kooperationen und Partnerschaften entstehen können.

An wen richtet sich das Angebot?

Das Angebot „Engagement-Tag“ richtet sich an kreisfreie und kreisangehörige Städte, verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz.

Gibt es eine finanzielle Förderung?

Teilnehmende Kommunen können im Projektzeitraum eine Zuwendung in Höhe von max. 4.000 Euro bei der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung beantragen.

Welcher Zeitplan ist vorgesehen?

Der Projektzeitraum erstreckt sich von der Vorbereitung bis zur Durchführung des Engagement-Tags, höchstens jedoch über ein Jahr.

Welche Formate des „Engagement-Tags“ gibt es?

Es gibt unterschiedliche Formate, wie ein Engagement-Tag gestaltet werden kann:

- Am **Aktionstag/ Freiwilligen-Mitmach-Tag** werden Herzenswünsche von örtlichen Einrichtungen (Gemeinde, Vereine, Kitas, Grundschulen, Organisationen und Initiativen) erfüllt: Bürgerinnen und Bürger einer Gemeinde/Stadt packen gemeinsam an, wo etwas Neues entstehen, Altes bewahrt oder Kaputtes repariert werden soll, z B.: Bäume pflanzen, Bänke aufstellen, Schulhof gestalten, u.v.m.
- Am **Ehrenamtstag** haben Vereine, Initiativen und Organisationen die Gelegenheit, sich öffentlich zu präsentieren und über ihre Arbeit zu informieren. Hierbei zeigt sich das gesamte Spektrum des ehrenamtlichen Engagements einer Gemeinde/Stadt gebündelt an einem Ort.

Aber auch andere Formate, die das freiwillige Engagement von Bürgerinnen und Bürger stärken und fördern, sind denkbar. Sprechen Sie uns an.

Antrag

Interessierte Kommunen, konkret der/die (Ober-/Stadt-/VG-) Bürgermeisterin/ Bürgermeister, stellt einen Antrag bei der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung. Ein Formular steht zum Download auf der Webseite der Initiative unter <https://wir-tun-was.rlp.de/unterstuetzen/engagement-tag> zur Verfügung.

Die Referentinnen der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung beraten Sie gern im Vorfeld.

Der „Engagement-Tag“ – ein Gewinn für alle Beteiligten

Gewinn für die Kommune

- Sie bietet ihren lokal Engagierten die Möglichkeit sich auf einem Engagement-Tag zu präsentieren.
- Sie regt Menschen an, die sich gerne einbringen möchten und stärkt das Gemeinschaftsgefühl der ehrenamtlich Engagierten.
- Sie profitiert von den Projekten, die am Engagement-Tag umgesetzt werden.

Gewinn für Vereine, Initiativen und andere Organisationen

- Sie erhalten die Gelegenheit, ihre bestehenden Projekte zu präsentieren, weitere Mitwirkende zu finden und gemeinsam mit anderen Projekten umzusetzen.
- Sie bekommen eine neue Öffentlichkeit.

Gewinn für ehrenamtlich Engagierte

- Ehrenamtlich Engagierte können ihr Lebensumfeld mitgestalten, gemeinsam mit anderen aktiv werden und neue Kontakte knüpfen.
- Sie können „sich ausprobieren“, erleben Spaß am gemeinsamen Tun und erfahren große Wertschätzung für ihren Einsatz.
- Sie bekommen eindrücklich die vielfältigen Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in ihrer Kommune präsentiert.